

RS Vwgh 2004/8/4 2001/08/0099

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.08.2004

Index

62 Arbeitsmarktverwaltung
66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz
66/02 Andere Sozialversicherungsgesetze

Norm

AIVG 1977 §45;
AIVG 1977 §66a;
ASVG §410 Abs1 Z7;
ASVG §412 Abs1;
ASVG §414;

Rechtssatz

§ 66a AIVG trifft zwar für die Behörde erster Rechtsstufe eine Sonderregelung (Zuständigkeit der NÖ GKK für Beitragszahlungen zur Arbeitslosenversicherung für Strafgefangene aus ganz Österreich), nicht aber für den Instanzenzug. Für die örtliche Zuständigkeit des Landeshauptmannes erklärt vielmehr die Bestimmung des § 414 ASVG den "Beschäftigungsort" für maßgebend. Wenn also die Arbeit eines Strafgefangenen an sich zur Pflichtversicherung in der Arbeitslosenversicherung führen kann, dann ist der Haftort der "für die Versicherung maßgebende Beschäftigungsort" im Sinne des § 414 ASVG.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:2001080099.X01

Im RIS seit

25.10.2004

Zuletzt aktualisiert am

07.10.2008

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>